



## Auszug aus dem substanziellen Protokoll 110. Ratssitzung vom 28. September 2024

3780. 2023/246

Interpellation von Yasmine Bourgeois (FDP) und Flurin Capaul (FDP) vom 24.05.2023:

**Pilotprojekte mit wissenschaftlicher Begleitung, Auflistung der Projekte seit 2020, Dauer und Kosten, Auswahl der wissenschaftlichen Begleitung und Liste der Pilotprojekte, die in definitive Projekte überführt oder eingestellt wurden**

Der Stadtrat beantwortet die Interpellation (STRB 3429 vom 22. November 2023).

*Flurin Capaul (FDP) nimmt Stellung: Uns interessierte, was die wissenschaftliche Begleitung ist, die vielfach angeführt wird. Die Themen decken ein breites Spektrum ab. Teilweise enthalten sie Bereiche, bei denen wir uns fragen, ob sie wirklich zur wissenschaftlichen Begleitung gehören, so bspw. die Softwareentwicklung von Applikationen. Was dabei herauskommt, sind viele Berichte, Sitzungen und Büroarbeit. Das zeigt, was unter wissenschaftlicher Begleitung der Pilotprojekte gemeint ist: Teure Papiere, die die Entscheide der Regierung unterstützen sollen – Feigenblätter, ohne langfristige Auswirkung. Da fragen wir uns, ob das das Richtige und dem Steuerzahler zuzumuten ist.*

Weitere Wortmeldung:

*Tanja Maag (AL): Wiederholt fragte ich mich, was ihr mit der Interpellation erreichen wollt. Die Auflistung, die ihr erhalten habt, enthält 45 Pilotprojekte. Wenige Projekte weichen vom Durchschnittsbetrag von 2 Millionen Franken ab. Die wissenschaftliche Begleitung schießt nur bei einem Projekt oben hinaus. Sie produziert nicht nur Papiere, sie belegt auch die Wirkungen von Pilotprojekten. So wird die Nachhaltigkeit von neuen Ansätzen gewährleistet. Nur vier der Pilotprojekte wurden nicht weitergeführt. Das zeigt, dass die genaue Prüfung eines Ansatzes einen langfristigen Effekt hat.*

Das Geschäft ist nach erfolgter Diskussion erledigt.



2 / 2

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat